



Postulat Lipp Hans und Mit. über eine effizientere und wirkungsvollere Bearbeitung und Abwicklung der Bauvorhaben

eröffnet am 8. September 2020

Der Regierungsrat wird aufgefordert, das Baubewilligungsverfahren innerhalb und ausserhalb der Bauzonen (IBZ/ABZ) auf Verwaltungsebene effektiver und effizienter abzuwickeln. Ein rasches und kundenfreundliches Baubewilligungsverfahren ist anzustreben. Die Dienststellen sollen die gesetzlichen Bestimmungen und Vorgaben einerseits stärker nach den Kriterien für ein zeitgemässes Wohnen und andererseits aufgrund einer zweckmässigen Nutzung beurteilen.

Im Weiteren soll der Ermessensspielraum bei den in den Zonenplänen ausgeschiedenen Sonderzonen auch effektiv genutzt werden.

Die offenbar neu bei der Dienststelle Raum und Wirtschaft und der Baubewilligungs koordinationszentrale eingeführten Richtlinien und Weisungen sollen für die heutigen Standards und Bedürfnisse angepasst werden.

Dass zum Beispiel ein Alpgebäude nur eine Wohnfläche von 60 Quadratmetern aufweisen darf, ist in der heutigen Zeit für eine Familie mit mehreren Kindern eine Zumutung. Auch dass bei offenbar altrechtlich bestehenden Gebäuden ausserhalb der Bauzone mit einer Terrasse von bestehend 30 Quadratmetern nur eine Glasüberdachung von maximal 12 Quadratmetern erlaubt wird, grenzt an Willkür. Die offenbar seit dem Jahr 2019 geltende Bewilligungspraxis verstösst bei verschiedenen Objekten gegen das Prinzip der rechtsgleichen Behandlung von ähnlich gelagerten Bewilligungen ausserhalb der Bauzonen.

Die Regierung wird weiter aufgefordert, eine Person für die Koordination von sämtlichen Bauvorhaben und für die sehr komplexen und herausfordernden Baugesuche in den Sonderzonen ausserhalb der Bauzonen zu bestimmen.

Die Abhandlungen der Standortgebundenheit, die Bestandesgarantie und die verschiedenen Ausnahmebestimmungen des Raumplanungsgesetzes müssen korrekt angewendet werden. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen können die Bewilligungsverfahren bei den Bauämtern und auf der Dienststelle beschleunigt werden. Die Wirtschaft (KMU-Betriebe) ist für ein kundenfreundliches Baubewilligungsverfahren dankbar.

Lipp Hans

Wyss Josef

Krummenacher-Feer Marlis

Odermatt Markus

Bernasconi Claudia

Kaufmann Pius

Lichtsteiner-Achermann Inge

Bucheli Hanspeter

Zurkirchen Peter

Roos Guido

Schnider-Schnider Gabriela
Schärli Stephan
Marti Urs
Rüttimann Oehen Bernadette
Rüttimann Daniel
Zehnder Ferdinand
Grüter Thomas
Zurbriggen Roger
Nussbaum Adrian
Bucher Markus
Amrein Ruedi
Affentranger-Aregger Helen